

Erscheinungsdatum: 04.08.2005 – **Zeitung:** RP – **Ausgabe:** KRE – **Ressort:** L

Gefunden in: **Textarchiv Lokal**

Wenn die Seele streikt

Kinderlosigkeit hat viele Ursachen. Manchmal ist trotz intensiver medizinischer Untersuchungen keine körperliche Ursache festzustellen. Die Diagnose: „Nicht ihr Körper, sondern ihre Seele ist unfruchtbar“, ist für die Betroffenen oft schwerer zu tragen, als die organisch bedingte Kinderlosigkeit. Manchmal kann das verhängnisvolle Wechselspiel von seelischer Hilflosigkeit und Kinderlosigkeit durchbrochen werden, wenn die Situation eingeschränkter Fruchtbarkeit akzeptiert oder nach neuen Wegen gesucht wird oder eine Psychotherapie begonnen wird.

Auch die Psychotherapie ist weder eine rasche noch sichere Methode, ein Kind zu bekommen. Die Psychotherapie ist jedoch eine gute Hilfe für den, der sprechen, denken und fühlen will. Es geht nicht primär um Aufhebung des Symptoms, sondern um therapeutische Hilfe im Kennenlernen und Verstehen der eigenen inneren Welt der betreffenden Frau und darum, die Auswirkungen frühkindlicher Verletzungen zu verstehen und gemeinsam nachzuerleben.

Die Therapie verhilft zu einer seelischen Reifung, die die Patientin stärker und erlebnisfähiger macht. Durch die psychotherapeutische Begegnung wird ein Raum geschaffen, in dem sich eine neue Dimension für Denken, Träumen und Fantasieren ergibt. Die Beziehung zum Partner ist immer zu beachten, da es ja um eine befriedigende, fruchtbare Beziehung zwischen beiden auch ohne einen Dritten – das Kind – geht.

Gerade in einer kinderlosen Ehe muss verstärkt Energie in die Paarbeziehung investiert werden. Getan werden muss, was den Lebenden nutzt, warum unbedingt weiter auf ein eigenes Kind warten, wenn viele andere Mitmenschen und Kinder dazu einladen, geliebt und umsorgt zu werden. In Therapien nach der Menopause wird es bei den Patientinnen vor allem um die eigenen, noch offenen Wachstums- und Fruchtbarkeitswünsche gehen. In diesem Lebensabschnitt gilt es, jetzt die „Geistigen Kinder“ zu bekommen.

Annegret Moennig ist Psychoanalytikerin und Fachärztin für Psychiatrie.

Annegret Moennig ist Fachärztin für Psychiatrie. RP-Archiv: T.L.

Ausgabe: KRE | **Erscheinungsdatum:** 04.08.2005 | **Dokumentnummer:** krc000000007320 | **Eingangsdatum:** 20050803 | **DCID:** 135036693 | **archives.*.IMGIDX:** rpparclo#64816423 | **Zeitung:** RP | **archives.*.RELSEITE:** 4 | **Ressort:** L | **Eingangszeit:** 192259 | **archives.*.DC4ID:** 135048922 | **archives.*.DC4ARCHIV:** rptxtloc |